

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Gemeindevertretung am 09. Febr. 2011

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 22.18 Uhr

Einladung erfolgte am 03.02.2011

von der Gemeindevertretung waren anwesend:

Auriga, Michael
Balß, Peter ab TOP 3
Bangel, Peter
Becker, Achim
Buer, Edwin
Busch, Wolfgang
Caracciola, Ingrid
Claudi, Jürgen
Claudi, Michael
Dietrich, Horst
Freitag, Peter
Kuhl, Kurt
Ledwig, Stefan
Ott, Christoph
Portz, Reiner
Redling, Markus
Richter, Herbert
Schwarz, Kerstin
Speier, Andreas
Stahl, Wolfgang
Watz, Horst
Wolf, Friedrich
Würz, Margit
Wust, Jochen

vom Gemeindevorstand waren anwesend:

Bürgermeister Heine
Böttcher, Peter
Busch, Walter
Diehl, Wolfgang
Immel, Bruno
Köster, Edgar

von der Verwaltung war anwesend:

Luboeinski, Michael Schriftführer

Tagesordnung

TOP 1	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
TOP 2	Feststellung der Tagesordnung	
TOP 3	Feststellung der Gültigkeit des Protokolls über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 03.12.2010	
	<u>TEIL A</u>	
TOP 4	Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011 mit Haushalts-, Stellen- und Investitionsplan sowie Haushaltssicherungskonzept	
TOP 5	Verbesserung der Kinderbetreuung in Waldsolms <u>hier:</u> Personalerhöhung wegen der Betreuung jüngerer Kinder	
TOP 6	Bauangelegenheiten <u>hier:</u> Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13 a BauGB „Ehemaliges Sanitätsdepot“	
TOP 7	Künftige Nutzung des ehemaligen Depotgeländes Weiperfelden <u>hier:</u> Planung eines Energieparks Waldsolms	
TOP 8	Antrag der FWG-Fraktion vom 09.01.2011 auf Errichtung eines Seniorenzentrums	
TOP 9	Ehrungen	
	<u>TEIL B</u>	
TOP 10	Beschlussfassung über den weiteren Fortgang zur Anlage eines Kunstrasenplatzes	
TOP 11	Nutzung regenerativer Energien in Waldsolms	
TOP 12	Planung eines Photovoltaikparks Waldsolms	
TOP 13	Mitteilungen	

1.) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit **Az.: 001-10 / OE / 09.02.2011 / lu-sä**

Vorsitzender Speier begrüßt die erschienenen Mitglieder von Gemeindevertretung, von Gemeindevorstand, Herrn Bürgermeister Heine, den Schriftführer, den Vertreter der Presse sowie das überaus zahlreich erschienene Publikum zu der letzten Sitzung der Gemeindevertretung vor ihrer Neukonstituierung nach der Kommunalwahl.

Sodann stellt er die Beschlussfähigkeit fest.

2.) Feststellung der Tagesordnung **Az.: 001-10 / OE / 09.02.2011 /lu-sä**

Vorsitzender Speier teilt mit, dass aufgrund des mittlerweile erfolgten einstimmigen Votums des Ausschusses für Umwelt, Kultur, Sport, Soziales, Land- und Forstwirtschaft zu TOP 12 dieser Tagesordnungspunkt nun zusammen im Teil A mit dem TOP 7 beraten werden könne.

Gemeindevertreter Portz beantragt, den Tagesordnungspunkt 4 im Teil B zu beraten.

Die Gemeindevertretung schließt sich der so geänderten Tagesordnung an.

Beschluss: einstimmig

3.) Feststellung der Gültigkeit des Protokolls über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 03.12.2010
Az.: 001-10 / OE / 09.02.2011 / lu-sä

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung der Gemeindevertretung waren keine Einwände eingegangen, so dass Vorsitzender Speier die Gültigkeit dieser Niederschrift feststellt.

TEIL A

TOP 4.) siehe Teil B

5.) Verbesserung der Kinderbetreuung in Waldsolms
hier: Personalerhöhung wegen der Betreuung jüngerer Kinder
Az.: 025-25/901-12/ OE / 09.02.2011 / lu-sä

Die Gemeindevertretung schließt sich den Voten von Gemeindevorstand vom 14.12.2010 sowie Haupt- und Finanzausschuss vom 25.01.2011 an und beauftragt den Gemeindevorstand, die Stundenerhöhungen an Hand der neuen Mindestverordnung wie vorgeschlagen umzusetzen. Weiterhin wird der Gemeindevorstand beauftragt, die Fördermittel in Höhe von 51.480 € zu beantragen.

Im Stellenplan wird eine zusätzliche Stelle für die Kindertagesstätte Regenbogen geschaffen, wobei die entsprechenden Haushaltsmittel im Vorgriff auf den Nachtragshaushalt 2011 (es handelt sich um die Lohnkosten und Fördermittel) bereitgestellt werden.

Beschluss: einstimmig

6.) Bauangelegenheiten
hier: Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13 a BauGB
„Ehemaliges Sanitätsdepot“
Az.: 610-21 / OE / 09.02.2011 / lu-sä

Hierzu wurde zu Beginn der Sitzung allen Gemeindevertretern eine Tischvorlage mit der Empfehlung des Gemeindevorstandes aus seiner Sitzung vom 07.02.2011, TOP 4, überreicht.

Die Gemeindevertretung nimmt Kenntnis von dem nun geänderten Bebauungsplan, der zwischen einem Mischgebiet und einem Mischgebiet 1 differenziert. Im Mischgebiet mit der Kennziffer 1 ist nach Textziffer A 1.3 der textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes das Wohnen in dem Umfang allgemein zulässig, der nach § 8 Absatz 3 Nr. 1 BauNVO

ausnahmsweise für Gewerbegebiete zulässig ist (Hausmeisterwohnung etc). Der komplette nördliche Bereich des ehemaligen Depotgeländes Brandoberndorf ist dagegen als Mischgebiet 1 ausgewiesen, so dass mit dieser Festsetzung keine reine Wohnbebauung zulässig ist.

Die Gemeindevertretung beschließt, den mit diesen Ergänzungen versehenen Entwurf des Bebauungsplanes offenzulegen.

Beschluss: einstimmig

**7.) Künftige Nutzung des ehemaligen Depotgeländes Weiperfelden
hier: Planung eines Energieparks Waldsolms**

Az.: 814-00-3 / 610-20 / 610-21 / OE / 09.02.2011 / lu-sä

Dem Votum des Bauausschusses aus seiner Sitzung vom 26.01.2011, TOP 6, folgend, fasst die Gemeindevertretung folgenden Aufstellungsbeschluss:

Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Waldsolms beschließt gemäß § 2 Abs.1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes „Solarpark Depot Weiperfelden“ sowie die Änderung des Flächennutzungsplanes in diesem Bereich in der Gemarkung Brandoberndorf.

2. Planziel ist die Ausweisung eines Sondergebietes im Sinne § 11 Abs.2 Baunutzungsverordnung für Anlagen (Photovoltaikanlagen), die der Nutzung von Sonnenenergie dienen. Auf Ebene des Flächennutzungsplanes werden entsprechend Sonderbauflächen (§ 1 Abs.1 Nr.4 BauNVO) dargestellt.

3. Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 6/1 und 6/3 tlw. in der Flur 7, Gemarkung Brandoberndorf. Der Geltungsbereich ist auf der Übersichtskarte, die der Aktenausfertigung der Niederschrift beigelegt ist, ersichtlich.

4. Der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan und die FNP-Änderung ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

5. Die Unterrichtung nach § 3 Abs.1 und § 4 Abs.1 BauGB erfolgt gemäß den Vorgaben des BauGB₂₀₀₉ und dient im Hinblick auf die Ermittlung des erforderlichen Umfangs und Detaillierungsgrades der Umweltprüfung nach § 2 Abs.4 BauGB, die dann im Umweltbericht dokumentiert und öffentlich ausgelegt wird.

Über die weiteren Modalitäten soll entschieden werden, sobald weitere Konzepte und vor allem Erträgnisaufstellungen für die Kommune vorliegen.

Beschluss: 23 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

Sodann schließt sich die Gemeindevertretung der Empfehlung des Ausschusses für Umwelt, Kultur, Sport, Soziales, Land- und Forstwirtschaft vom 01.02.2011 an und beauftragt den Gemeindevorstand, die Voraussetzungen für die Realisierung eines Photovoltaikparks Waldsolms in die Wege zu leiten.

Der südliche Bereich des Depots (dort, wo jetzt die Hallen stehen) soll hierbei für eine Produktion von Holzhackschnitzeln reserviert werden.

Beschluss: 23 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

8.) Antrag der FWG-Fraktion vom 09.01.2011 auf Errichtung eines Seniorenzentrums

Az.: 001-06 / 475-00 / OE / 09.02.2011 / lu-sä

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, Kontakt zu potentiellen Anbietern zur Errichtung eines Seniorenzentrums in Waldsolms aufzunehmen und der Gemeindevertretung hiernach über das Ergebnis zu berichten.

Beschluss: einstimmig

9.) Ehrungen

Az.: 001-06 / 475-00 / OE / 09.02.2011 / lu-sä

Hierzu verlassen Gemeindevertreter Balß und Beigeordneter Böttcher gemäß § 25 HGO die Sitzung.

Sodann beschließt die Gemeindevertretung, folgende fünf Personen in der konstituierenden Sitzung der Gemeindevertretung am 13. April 2011 wie folgt zu ehren:

Balß, Peter	-	Ehrengemeindevertreter
Böttcher, Peter	-	Ehrenbeigeordneter
Friedrich, Bernd	-	Ehrenmitglied des Ortsbeirats
Ott, Karl-Heinz	-	Ehrenbeigeordneter
Theiß, Reimund	-	Ehrenmitglied des Ortsbeirats

Beschluss: einstimmig

TEIL B

4.) Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011 mit Haushalts-, Stellen- und Investitionsplan sowie Haushaltssicherungskonzept

Az.: 901-12/ OE / 09.02.2011 / lu-sä

Die Gemeindevertretung ist sich einig, die Arbeitsgruppe Haushalt nach der Wahl wieder zu konstituieren. Sie soll sich dann unter anderem, aufgrund eines Antrages von Gemeindevertreter Portz, mit der Einrichtung einer Ausbildungsstelle im Bereich des Bauhofes im Vorfeld der Beratungen für den nächsten Haushalt befassen.

Die Gemeindevertretung ist sich ferner einig darüber, dass eine zeitnahe Sanierung der maroden Duschanlagen in der Turnhalle vorgesehen werden sollte und der Bürgermeister vor Beginn der Sommerferien über den Stand der Dinge, auch im Zusammenhang mit der Errichtung einer gemeinsamen Heizungsanlage (Holzhackschnitzel) mit dem Kreis, berichten soll.

Sodann beschließt die Gemeindevertretung die vorgelegte Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011, wie vom Haupt- und Finanzausschuss am 25.01.2011 empfohlen, mit Haushaltsplan (Ergebnis- und Finanzplan), Stellen- und Investitionsplan sowie dem vorgelegten Haushaltssicherungskonzept als Satzung.

Beschluss: einstimmig

10.) Beschlussfassung über den weiteren Fortgang zur Anlage eines Kunstrasenplatzes

Az.: 550-05-1 / OE / 09.02.2011 / lu-sä

Hierzu werden zunächst einige Fragen, auch von dem anwesenden Vorsitzenden der SG Waldsolms 2010, Herrn Stefan Stahl, beantwortet.

Über den Antrag von Gemeindevertreter Portz, den Punkt 5 aus der Tagesordnung des Bauausschusses vom 26.01.2011, TOP 4, dahingehend zu ergänzen, dass die übrigen von den Fußballern genutzten Sportplätze „für die Nutzungsdauer des Kunstrasenplatzes“ gepflegt werden sollen, ergeht folgendes Abstimmungsergebnis:

Beschluss: 2 Ja-Stimmen, 20 Nein-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen

Sodann stimmt die Gemeindevertretung über die Vorlage des Bauausschusses vom 26.01.2011, TOP 4, wie folgt ab (gegen eine Abstimmung en bloc erheben sich auf Grund einer Anfrage von Vorsitzendem Speier keine Einwände).

Beschluss: einstimmig

11.) Nutzung regenerativer Energien in Waldsolms

Az.: 814-00-2 / 814-00-3 / 814-00-4 / OE / 09.02.2011 / lu-sä

Es ergibt sich eine lange und intensive Diskussion, aus der deutlich wird, dass quer durch alle Fraktionen noch ein erheblicher Informationsbedarf besteht. Auch sollen die Bürger in die Diskussion mit eingebunden werden.

Die Gemeindevertretung beschließt daher, das Thema der Nutzung regenerativer Energien in Waldsolms weiterhin im Geschäftsgang zu lassen und vor weiteren Ausschusssitzungen eine Bürgerinformation und Bürgerbeteiligung durchzuführen.

Beschluss: einstimmig

13.) Mitteilungen

Az.: 001-10 / OE / 09.02.2011 / lu-sä

Zunächst berichtet Bürgermeister Heine, dass sich die Zahl der Kinder im vergangenen Jahr erfreulicher Weise im Vergleich zu den beiden Vorjahren erhöht habe und man hierauf selbstverständlich auch bei der Bereitstellung von Plätzen in den Kindertagesstätten reagieren werde. Ferner berichtet er, dass die Betreuung der unter Dreijährigen in Waldsolms überdurchschnittlich gut ist.

Zum vorliegenden Schulinvestitionsplan des Landkreises führt er aus, dass die Lotte-Eckert-Schule in Brandoberndorf nur deswegen in einer Prioritätenliste nicht aufgeführt sei, weil bereits Investitionsmaßnahmen und grundlegende Erneuerungen im vergangenen Jahr und diesem Jahr stattgefunden haben bzw. stattfinden.

Zu der Anfrage der Fraktion „die Blauen“ zur Fa. Remondis führt er aus, dass eine ausführliche Stellungnahme als Anlage dem Protokoll beigefügt werde.

- Anlage -

Bezüglich des Antrags des Ortsbeirates Brandoberndorf zur Einrichtung von Sonntagsfahrten der Buslinie nach Wetzlar teilt er mit, dass die hohen Kosten, die die Gemeinde hierbei zu tragen hätte, in keinem Verhältnis zu der doch eher geringen Nachfrage stehe und der Gemeindevorstand daher hiervon abgesehen habe.

Der Forstliche Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2011 werde erst in einer der nächsten Sitzungsrunden beraten.

Er verweist dann auf den Bericht in den Waldsolms Nachrichten über die DSL-Versorgung in den einzelnen Ortsteilen. Er sei guter Hoffnung, dass hier eine kreisweite Lösung zu einer spürbar besseren Versorgung in Waldsolms beitragen könne.

Danach geht er auf die geforderte Änderung des alten Bebauungsplanes Kraftsolms ein, wonach großflächiger Einzelhandel textlich ausgeschlossen werden sollte. Diese Aufforderung des RP Gießen werde von dort aufgrund einer Eingabe des Hess. Städte- und Gemeindebundes zur Zeit neu überprüft, so dass von Seiten des Gemeinde zunächst nichts weiter veranlasst werden müsste.

Zum Antrag der CDU-Fraktion auf Einrichtung eines Buswendeplatzes im hinteren Bereich des Bahngeländes in Brandoberndorf erklärt er, dass die Preisforderungen der Bahn für den Geländeerwerb immer noch nicht bekannt seien und man hier noch zuwarten müsse.

Nach diesen Worten bedankt er sich bei den anwesenden Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern für die gute Zusammenarbeit in der nun ablaufenden Legislaturperiode.

Danach teilte Vorsitzender Speier die nächsten Termine mit.

Zunächst verweist er auf die anstehende Kommunalwahl am 27. März 2011, für die er sich eine rege Wahlbeteiligung wünsche.

Danach teilt er mit, dass die konstituierende Sitzung der neuen Gemeindevertretung am 13. April 2011 im Dorfgemeinschaftshaus Kraftsolms stattfinden soll.

Auch er bedankt sich bei allen Mitgliedern der Gemeindevertretung für die angenehme und fruchtbare Zusammenarbeit in den vergangenen fünf Jahren. Er bedankt sich ferner bei den zahlreich erschienenen Zuhörern und fügt hinzu, dass man sich eigentlich immer wünsche, auf ein so reges Interesse in den Sitzungen der Gemeindevertretung zu stoßen.

Mit diesen Worten schließt er die Sitzung.

Michael Luboeinski
Schriftführer

Andreas Speier
Vorsitzender